

Einbruchsaison: Viele Einbrüche im Saarland – nur selten ist Hausrat versichert

- **Finanzielle Folgen bei Einbruch: Höhe der Versicherungssumme ist bei Hausrat entscheidend**
- **Leistungsstarke Hausratversicherung bereits ab 17 Euro jährlich**
- **300 CHECK24-Expert*innen beraten bei allen Themen rund um die Hausratversicherung**

München, 17. November 2023

Ab Herbst beginnt die Einbruchsaison in Deutschland.¹ Vor den finanziellen Folgen eines Wohnungseinbruchs schützt eine Hausratversicherung.

Überdurchschnittlich oft wurde im vergangenen Jahr im Saarland eingebrochen (101 Einbrüche je 100.000 Einwohner*innen).² Der Hausrat von Saarländer*innen ist unterdurchschnittlich oft versichert. Auch in Sachsen-Anhalt wird häufig eingebrochen. Jedoch ist der Hausrat nur selten versichert.

Im Jahr 2022 war Bremen das Bundesland mit den meisten Einbrüchen. Je 100.000 Einwohner*innen wurde 217-mal im vergangenen Jahr eingebrochen. Verbraucher*innen aus Bremen schützen im Vergleich zum Bundesdurchschnitt ihren Hausrat häufig (plus 22 Prozent).

Besonders viele Hausratversicherungen gibt es auch in den Stadtstaaten Hamburg und Berlin. Eingebrochen wird in beiden Bundesländern häufiger als im landesweiten Durchschnitt.

In Bayern wurde im vergangenen Jahr am seltensten eingebrochen (21 Einbrüche je 100.000 Einwohner*innen). Die niedrige Einbruchrate zeigt sich auch bei den abgeschlossenen Hausratversicherungen. Bayer*innen versichern ihren Hausrat unterdurchschnittlich oft. Thüringer*innen versichern ihren Hausrat am seltensten. Die Einbruchrate in Thüringen ist auch besonders niedrig.

Finanzielle Folgen bei Einbruch: Höhe der Versicherungssumme ist bei Hausrat entscheidend

Eine Hausratversicherung erstattet den Wiederbeschaffungswert der gestohlenen und beschädigten Gegenstände. Viele Anbieter übernehmen auch die Kosten für den Schlossaustausch und die Reparatur der Gebäudeschäden. Aber nur wenn die festgelegte Versicherungssumme hoch genug ist, begleicht die Versicherung den Schaden auch in voller Höhe.

Verbraucher*innen errechnen den Wert ihres Hausrats entweder individuell oder mit einer Pauschalsumme. Diese beträgt bei den meisten Versicherern 650 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche.

„Mit der pauschalen Berechnung der Versicherungssumme schützen sich Verbraucher*innen vor einer möglichen Unterversicherung“, sagt Cedric Pöppinghaus, Managing Director Hausratversicherung bei CHECK24. „Denn ab dieser Summe verzichten Versicherer darauf, die Entschädigung zu kürzen, auch wenn die Versicherungssumme unter dem tatsächlichen Wiederbeschaffungswert des Hausrats liegt.“

Leistungsstarke Hausratversicherung ab 17 Euro jährlich

Mit einer [Hausratversicherung](#) schützen sich Verbraucher*innen vor den hohen Kosten bei Einbruchdiebstahl und Vandalismus.

In der Regel sind in jeder Hausratversicherung Schäden durch Einbruchdiebstahl und Vandalismus abgesichert. Die Versicherung ersetzt gestohlene beziehungsweise beschädigte Dinge zum Neuwert.

Einbrüche und Hausratversicherungen je Bundesland



sortiert nach Einbrüche je 100.000 Einwohner

#	Bundesland	Einbrüche je 100.000 Einwohner ¹	Hausrat-Index ²
1	Bremen	217	1,22
2	Berlin	164	2,14
3	Hamburg	132	2,09
4	Nordrhein-Westfalen	130	1,15
5	Saarland	101	0,56
6	Brandenburg	97	1,05
7	Schleswig-Holstein	91	1,04
8	Niedersachsen	80	0,93
9	Sachsen-Anhalt	78	0,71
10	Hessen	67	1,06
11	Rheinland-Pfalz	60	0,75
12	Sachsen	51	0,90
13	Mecklenburg-Vorpommern	49	0,81
14	Baden-Württemberg	40	0,66
15	Thüringen	37	0,63
16	Bayern	21	0,80
∅	aller Bundesländer	78	1,00

¹Statista: Anzahl der Wohnungseinbruchdiebstähle in Deutschland nach Bundesländern im Jahr 2022
²Index 1 = Bundesdurchschnitt; Index je Bundesland = Anteil Bundesland an Hausratversicherungen über CHECK24 im Verhältnis zur Haushaltsanzahl des Bundeslandes / durchschnittlicher Anteil Bundesweit
 Quelle: CHECK24 Vergleichsportaal für Sachversicherungen GmbH
 (https://www.check24.de/hausratversicherung/); Angaben ohne Gewähr



Einige leistungsstarke Tarife übernehmen die Kosten auch, wenn in ein Fahrzeug eingebrochen und beispielsweise ein Smartphone gestohlen wird. Wird bei einem Einbruch die Kreditkarte der Verbraucher*innen entwendet und von den Einbrecher*innen als Zahlungsmittel genutzt, übernimmt die Hausratversicherung den Schaden bis zu einer festgelegten Summe.

Durch einen geringen Aufpreis können Fahrräder gegen Diebstahl in der Hausratversicherung abgesichert werden. Mit dem erweiterten Schutz ist das Fahrrad auch außerhalb des Wohnbereichs versichert. Mit dem Basisschutz ist das Fahrrad in der Wohnung, der Garage oder dem gemeinschaftlichen Fahrradkeller geschützt.

Einen leistungsstarken Tarif gibt es z. B. für eine 50 Quadratmeter Wohnung bereits ab 17 Euro³ im Jahr. Für eine Wohnung mit 90 Quadratmetern beginnt eine Hausratsversicherung ab 30 Euro⁴ jährlich.

300 CHECK24-Expert*innen beraten bei allen Themen rund um die Hausratversicherung

Bei allen Fragen rund um die Hausratversicherung beraten über 300 CHECK24-Versicherungsexpert*innen an sieben Tagen die Woche persönlich per Telefon oder E-Mail. In ihrem persönlichen Versicherungscenter verwalten Kund*innen ihre Versicherungsverträge – unabhängig davon, bei wem sie diese abgeschlossen haben. Sie profitieren dadurch von automatischen Preis- und Leistungschecks und können so ihren Versicherungsschutz einfach optimieren und gleichzeitig sparen.

¹BKA:

https://www.bka.de/DE/UnsereAufgaben/Deliktsbereiche/Wohnungseinbruchdiebstahl/wohnungseinbruchdiebstahl_node.html
[26.10.2023]

²Quelle: Statista: Anzahl der Wohnungseinbruchdiebstähle in Deutschland nach Bundesländer im Jahr 2022 [2.11.2023]

³Beispielprofil 1: Wohnfläche 50 m², Versicherungsnehmer: 25 Jahre, kein öffentlicher Dienst, keine Vorschäden, Versicherungsschutz: 32.500 Euro, keine Selbstbeteiligung, 80636 München, CHECK24 Tarifnote: sehr gut (mind. 1,5), Günstigster Tarif: CHERRISK Comfort by UNIQA 16,92 Euro jährlich; Günstigster Tarif ohne CHECK24 Tarifnote sehr gut: CHERRISK Basic by UNIQA 15,12 Euro jährlich [2.11.2023]

⁴Beispielprofil 2: Wohnfläche 90 m², Versicherungsnehmer: 25 Jahre, kein öffentlicher Dienst, keine Vorschäden, Versicherungsschutz: 58.500 Euro, keine Selbstbeteiligung, 80636 München, CHECK24 Tarifnote: sehr gut (mind. 1,5), Günstigster Tarif: CHERRISK Comfort by UNIQA 30,48 Euro jährlich; Günstigster Tarif ohne CHECK24 Tarifnote sehr gut: Ammerländer Versicherung Basic 22,42 Euro jährlich [2.11.2023]

Pressekontakt CHECK24

Johanna Ramoser, Junior Public Relations Managerin, Tel. +49 89 2000 47 1169, johanna.ramoser@check24.de

Über CHECK24

CHECK24 ist Deutschlands größtes Vergleichsportal. Der kostenlose Online-Vergleich zahlreicher Anbieter schafft konsequente Transparenz und Kund*innen sparen durch einen Wechsel oft einige Hundert Euro. Sie wählen aus über 300 Kfz-Versicherungstarifen, über 1.000 Strom- und über 850 Gasanbietern, mehr als 300 Banken und Kreditvermittlern, über 350 Telekommunikationsanbietern für Internet und Mobilfunk, über 10.000 angeschlossenen Shops für Elektronik, Haushalt und Autoreifen, mehr als 300 Autovermietern, über 1.000.000 Unterkünften, mehr als 700 Fluggesellschaften, über 75 Pauschalreiseveranstaltern und Dienstleistern aus ca. 70 Kategorien das für sie passende Angebot. Die Nutzung der CHECK24-Vergleichsrechner sowie die persönliche Kundenberatung an sieben Tagen die Woche ist für Verbraucher*innen kostenlos. Von den Anbietern erhält CHECK24 eine Vergütung. Zur CHECK24 Gruppe gehört auch die C24 Bank. CHECK24 hat seinen Hauptsitz in München und ist an vielen weiteren Standorten in Deutschland vertreten.

CHECK24 unterstützt EU-Qualitätskriterien für Vergleichsportale

Verbraucherschutz steht für CHECK24 an oberster Stelle. Daher beteiligt sich CHECK24 aktiv an der Durchsetzung einheitlicher europäischer Qualitätskriterien für Vergleichsportale. Der Prinzipienkatalog der EU-Kommission „Key Principles for Comparison Tools“ enthält neun Empfehlungen zu Objektivität und Transparenz, die CHECK24 in allen Punkten erfüllt – unter anderem zu Rankings, Marktdeckung, Datenaktualität, Kundenbewertungen, Nutzerfreundlichkeit und Kundenservice.